

Dokumentation Bewerbungsprozess und Praktikumsstart

Foreign language assistant in Viken County/Hønefoss, Norwegen

Phillip Köhler, ZFB Englisch/Geschichte

01/2023-06/2023

Wann?	Wo? Wer?	Was?
21.08.2022	Online	Bewerbung auf der Viken County Website
01.09.2022	E-Mail, Lindsay Kupferstein (Viken County int. office)	Antwort auf die Bewerbung und Einladung zu einem ersten Kennenlernen per Zoom.
08.09.2022	Online, Lindsay & Guillaume Jagle	Online-Meeting/Bewerbungsgespräch. Die beiden Mitarbeiter des international office der Bezirksverwaltung von Viken County unterhielten sich mit mir über meine Bewerbung, Eckpunkte des Programmes und die Struktur der Schullandschaft in der Region. Es war ein Gespräch in angenehmer Atmosphäre und man signalisierte mir, dass ich in den nächsten Schritt der Bewerbung, nämlich die Vorstellung bei den Schulen, weitergeleitet werden würde. Dazu brauchte es weitere Materialien von meiner Seite: Ein Bewerbungsvideo (2-3 Minuten) und einen ordentlichen Lebenslauf.
17.09.2022	„“	Zusätzliche Materialien per E-Mail versendet
25.09.2022	E-Mail, Viken county office	Die Mitarbeiter des international office teilten mir mit, dass eine Schule aus Hønefoss Interesse an mir als Assistent geäußert hat. Nach kurzem Überlegen und recherchieren der Örtlichkeiten sagte ich. Mir wurde daraufhin eine Kontaktperson an der betreffenden Schule genannt, die ich umgehend per E-Mail kontaktierte.
30.09.2022	E-Mail, Inger Johanne Alværn	Jene Kontaktperson, eine leitende Lehrkraft der Ringerike videregående skole, meldete sich bei mir und wir vereinbarten ein Zoom Meeting zum ersten Kennenlernen und Absprechen.
14.10.2022	Zoom Meeting, Inger Johanne Alværn	Ich telefonierte ca. eine halbe Stunde mit Inger Johanne, die sowohl Interesse an meiner Bewerbung bekundete als auch einiges über ihre Schule erzählte. Die Schule hatte zwei Jahre zuvor schonmal eine Fremdsprachenassistentin und freute sich jetzt sehr, an diese positive Erfahrung anknüpfen zu können. Wir sprachen auch über die weiteren Schritte auf beiden Seiten, hauptsächlich das Unterzeichnen und Einreichen weiterer wichtiger Dokumente und die Wohnungssuche auf ihrer Seite.
15.10-26.10.2022	E-Mails zwischen mir, Inger Johanne	Nachdem ich die Erasmus+ und die DAAD-Bewerbung auf Empfehlung Frau Weinbergs

	und dem Career Service (Frau Weinberg)	gleichzeitig ausgefüllt hatte, wurden beide Formulare der Kontaktperson in Norwegen und dem Career Service vorgelegt und über die Tage zusammengetragen.
27.10.2022	Online-Bewerbungsportale	Die schlussendliche Abgabe beider Bewerbungen inklusive doppelter Angabe aller Informationen auf den jeweiligen Bewerbungsportalen erfolgte.
30.10.2022		Auf Hinweis von Frau Weinberg buchte ich schon vor der Bestätigung von Erasmus die Hin- und Rückflüge, da die Preise von Tag zu Tag stetig anstiegen.
9.11.2022	E-Mail, Erasmus Büro	Es ist eine Unstimmigkeit bei den ausgefüllten Formularen aufgefallen. Das Missverständnis wurde geklärt, sorgte aber für eine Verzögerung der Weiterleitung.
11.11.2022	E-Mail, DAAD Bewerbungsportal	Meine Bewerbung wurde für die Auswahl zugelassen.
25.11.2022	„“	Meine Bewerbung wurde abgelehnt.
04.12.2022	E-Mail, Inger Johanne	Da bis zu diesem Zeitpunkt keine weiteren Informationen von norwegischer Seite gekommen waren, erkundigte ich mich noch nach einigen planerischen Details per Email. Die Antwort erfolgte prompt, es war zu dem Zeitpunkt eine mögliche Unterbringung gefunden worden.
07.12.2022	E-Mail, Trude Granum	Meine zukünftige Mentorin meldete sich zum ersten Mal bei mir. Die Deutschlehrerin würde sich während des Praktikums um meine Integration in den Schulbetrieb kümmern und wöchentliche Feedback-Gespräche mit mir abhalten.
14.12.2022	E-Mail, Viken county office	Die Mitarbeiter des international office schickten eine (offensichtlich vereinheitlichte) E-Mail an alle Fremdsprachenassistenten, die an einigen Punkten noch personalisiert war. Dieser E-Mail waren – zum ersten Mal – konkreten Informationen über Behördengänge und andere formelle Vorgaben von der norwegischen Seite zu entnehmen. Diese Kurzfristigkeit führte zum Beispiel beim Thema erweitertes Führungszeugnis zu gewisser Dringlichkeit. Außerdem empfahl man mir, schon im Vorhinein einen Termin bei der Ausländerbehörde oder der Polizeistation zu reservieren für die notwendige Registrierung in Norwegen (was sich als technisch nicht möglich herausstellte).
03.01.2023	Oslo Gardermoen	Ankunft in Norwegen. Inger Johanne holte mich freundlicherweise persönlich vom Flughafen ab und wir fuhren nach Hønefoss. Auf der Autofahrt erklärte sie mir noch viele Dinge über die Schule und die Stadt und was mich in den nächsten Tagen erwarten würde. Wir fuhren zunächst zur Schule, wo

		ich ein paar Kollegen und dem Schulleiter vorgestellt wurde und eine erste Übersicht über das Gebäude erlangte. Danach brachte sie mich zur nahegelegenen Wohnung. In der geräumigen Einliegerwohnung des Hauses einer Lehrerin hatte ich dann den Rest des Tages erstmal Zeit, mich einzurichten und selbstbestimmt die Umgebung zu erkunden.
04.01.2023	Ringerike videregående skole	Am ersten Morgen war ich um 10 Uhr mit Inger Johanne an meinem neuen Arbeitsplatz verabredet. Sie zeigte mir meinen Schreibtisch im Gemeinschaftsbüro, holte mit mir den Hausausweis bei der IT ab und stellte mich weiteren Kollegen vor. Auf die spontane Einladung eines Lehrers hin hospitierte ich das erste Mal in einem Deutsch-Kurs. Außerdem wohnte ich der wöchentlich stattfindenden Lehrerkonferenz dabei, bei der ich auch dem Rest des Kollegiums vorgestellt wurde.
05.01.2023	„“	Der zweite Tag war geprägt von weiteren Unterrichtsbegleitungen und Planungsgesprächen mit den Deutsch- und Englischlehrern. Es wurde in gemeinsamer Absprache ein Stundenplan für mich erstellt.
06.01.2023	„“	Am letzten Tag der ersten Woche ging ich, trotz mangelnden Unterrichts, morgens zur Schule. Mit einer Kollegin wollte ich noch meinen zukünftigen Einsatz in ihrem Unterricht besprechen. Nachdem sie mir ihre Vorstellungen mitgeteilt hatte, machte ich mich noch mit den Schulbüchern und online verfügbaren Unterrichtsmaterialien bekannt.
10.01.2023	„“	Zum ersten Mal fand mein wöchentliches Mentoring mit Trude statt. Die dauerhafte Betreuung durch eine Person aus dem Kollegium ist zugesicherter Teil des Erasmus+-Programms und half mir fortan bei (schul-)alltäglichen Herausforderungen oder auch Überlegungen genereller Natur, wie zum Beispiel dem richtigen Maß an Verantwortung im Unterricht.
18.01.2023	Service Centre for Foreign Workers Schweigaards gate 17, 0191 Oslo, Norge	Gut zwei Wochen nach Praktikumsstart hatte ich für diesen Tag einen Termin in der Ausländerbehörde in Oslo ergatteren können – die „D-Number“ Registrierung ist für jegliche Art von Praktikum oder zeitlich begrenztem Arbeitsaufenthalt nötig. Grundsätzlich kann man dies auch in der örtlichen Polizeistation machen, da hätte ich allerdings 1 ½ Monate auf den nächsten freien Termin warten dürfen...

22.01.2023	Sundvollen, Buskerud Kommune	Die erste persönliche Einladung – eine große Runde wandern auf der Hochebene neben dem Tyrifjord und danach Abendessen bei meiner Vorgesetzten. Bei frischen -17 Grad stapfte ich über halbwegs „geräumte“ Wanderwege, neben denen sich der Schnee teilweise über 2m auftürmte. Ein atemberaubendes Erlebnis und der erste persönlich geführte Einblick in das norwegische Leben abseits des Berufsalltags.
23.01.2023	Online – Alfa Skolen	Nå lærer vi norsk! Endlich begann mein mit Spannung erwarteter Norwegisch-Kurs. In den ersten Wochen hatte ich schon Alltags-Begriffe und Standard-Phrasen (Hei!, Takk!, Værsågod!, Har det bra!) aufgeschnappt, nun ging's ans zweimal wöchentliche, systematische Lernen. Die erste Session hielt einen Schock bereit: „Vi snakker bare norsk med hverandre i kursen!“ lautet die Devise. Bei einem international gemischtem Publikum wurde direkt mit leichter Einsprachigkeit losgelegt, Englisch nur im absoluten Notfall.
08.02.2023	Ringerike VGS	Nachdem ich nun schon einen guten Monat Teil des Kollegiums sein durfte, hatte ich an diesem Tag die Chance auf meine erste „eigene“ Vertretungsstunde. Wegen familiärer Verpflichtungen war eine Lehrerin ausgefallen und ließ mich ihren Englischkurs alleine durch eine Doppelstunde bringen. Generell wurde mir schon nach kurzer Zeit viel Verantwortung zugestanden.
10.02.2023	Oslo	Løningspils med kollegaer – Die norwegische Interpretation des Feierabendbiers; an unserer Schule alle paar Wochen organisiert von einigen sozial engagierten Kollegen. Ein geselliger Abend, bei dem mir vieles über die norwegische Trinkkultur und das freizeitliche Miteinander gezeigt wurde.
20.-24.03.	„“	Ein letzter verdienter Eintrag in dieser Chronologie, das „Highlight“ meines eigenständigen Engagements im Praktikum: Während eine mit mir zusammenarbeitende Fachlehrerin mit ihrem Englischkurs auf Klassenfahrt fuhr, durfte ich nicht nur eine Handvoll Schüler, die zuhause blieben, in Englisch betreuen, sondern auch alle Deutschstunden der Kollegin in der Woche übernehmen.